

an-netz- N e w s

Informationen des Fördervereins Bürgernetz Ansbach e.V.
dem Bürgernetz für Stadt und Landkreis Ansbach

Ausgabe: April 2003

Datum: 25. April 2003

Themen:

- Vorwort
- Erinnerung zur Hauptversammlung
- Pflege der Vereinsseiten
- Technische Neuigkeiten zum Mailsystem
- Forum
- Webfrontend zur Passwortänderung
- Schlusswort

Vorwort

Liebe Mitglieder des Fördervereins Bürgernetz Ansbach e.V., nach einer etwas längeren Pause melden wir uns heute wieder mit einer neuen Ausgabe der an-netz-News, der früheren BNV-News. Viel Vergnügen beim Lesen ...

Hauptversammlung

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,
hiermit lade ich Sie zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung im
Förderverein Bürgernetz Ansbach-Netz e.V.

am 30. April 2003

um 19:00 Uhr

im Gasthof "Zum Bergwirt" (Raum Holiday) in Herrieden-Schernberg ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht des Vorsitzenden
Rückblick auf das letzte Jahr
Vorausschau auf das Jahr 2003/2004
- Bericht des Kassenwartes
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Entlastung des Kassenwartes

- Anpassung der Beitragssatzung
 - Sonstiges und Diskussion
- gez. Werner Seiß

Pflege der Vereinsseiten

Wie Sie sicher unschwer erkennen können, werden unsere Vereinsseiten nur in sehr geringem Maße gepflegt. Unser Redaktionsteam besteht derzeit aus genau einem Aktiven, was leider zur Folge hat, dass nur wirklich notwendige Anpassungen durchgeführt werden können. Neue Seiten und aufwändigere Änderungen müssen derzeit zurückgestellt werden.

Deswegen suchen wir wieder einmal Freiwillige, die sich der Webseiten annehmen möchten. Die Menge an Arbeitszeit ist dabei vollkommen flexibel, so dass niemand Angst haben muss, überbeansprucht zu werden. Wir sind dankbar für jeden Aktiven und sind der Meinung, dass die Betreuung einer Webseite für den Einzelnen auch einen gewissen Lerneffekt bringen kann.

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit haben, wenden Sie sich einfach an:

redaktion@an-netz.de

Technische Neuigkeiten zum Mailsystem

IMAP

Ab sofort steht zusätzlich zum POP3 Verfahren zur Mailabholung auch das Protokoll „IMAP“ zur Verfügung. Dieses Protokoll erlaubt die Verwaltung der Mail-Ordner auf dem Server. Das bedeutet, dass Sie je nach Client-Programm auf dem Server Ordner anlegen und Ihre Mail innerhalb dieser Ordner verschieben können. Vor allem in Zusammenarbeit mit dem unten genannten neuen Webmail-Interface ist so ein sehr viel komfortableres Verwalten der Mails möglich. Das IMAP Protokoll kann so verwendet werden, dass Mails grundsätzlich nur auf dem Server verbleiben und online gelesen werden. Damit allerdings auch weltweit von jedem IMAP-Client aus. Wer das nicht benötigt, kann natürlich weiterhin einfach die Mails per POP3 abholen. Da es nun näher liegt, die Mails auf dem Server zu belassen, anstatt sie nach dem Abholen zu löschen und natürlich nicht unbegrenzt Hardware-Ressourcen zur Verfügung stehen, wurde die Mailbox-Größe pro Benutzer derzeit fürs erste auf 100MB eingestellt. Wird diese Größe fast erreicht, erhalten Sie automatisch eine Benachrichtigung des Mailsystems.

Zugangsdaten für IMAP:

Server: mail.an-netz.de
Port: 143 (IMAP)

Sicherheit

Seit einiger Zeit sind unsere Mail-Dienste so konfiguriert, dass es jetzt möglich ist, Mails via POP3 und IMAP per SSL verschlüsselt abzurufen. Dies ist besonders vorteilhaft, wenn die Verbindung über einen Drittanbieter hergestellt wurde, da dann Mails während der Übertragung auf den eigenen Rechner nicht von Dritten mitgelesen werden können. (Da allerdings Mails immer noch den Status einer "Postkarte" haben, könnte der Text schon vorher bei einer Übertragung gelesen worden sein. Deshalb bietet nur die Verschlüsselung durch PGP/GPG hinreichenden Schutz vor den Augen Dritter.)

Der Schutz ist trotzdem besonders wegen dem übertragenen Passwort sehr sinnvoll.

Technische Daten für POP3S:

Server: mail.an-netz.de
Port: 995 (POP3S)

Technische Daten für IMAPS:

Server: mail.an-netz.de
Port: 993 (IMAPS)

Gleiches gilt auch für das SMTP-Protokoll, was für den Versand von Mails zuständig ist. Hier werden zwar keine Zugangsdaten übertragen aber eine Verschlüsselung kann auch hier die Sicherheit persönlicher Mails erhöhen.

Technische Daten für SMTPS:

Server: mail.an-netz.de
Port: 25

SSL/TLS aktivieren

Wie bereits beschrieben wird die Verschlüsselung nur zwischen Ihnen als Client und unserem an-netz Server sichergestellt. Eine Verschlüsselung im Internet zwischen den verschiedenen Mailservern wird nur verwendet, wenn die Gegenstelle ebenfalls Verschlüsselung anbietet, was derzeit noch nicht die Regel ist.

Ein weiteres neues Feature stellt „**SMTP AUTH**“ dar, welches den Mailversand von ausserhalb unseres Netzes (wenn Sie über einen anderen Anbieter eingewählt sind) erlaubt, ohne vorher per POP3 Mails abzurufen („POP before SMTP“).

Dieses Feature muss von Ihrem Mailprogramm unterstützt werden. Die Login-Daten sind identisch mit den Daten für den Mailabruf. Deswegen sollte dieses Feature eigentlich nur zusammen mit SSL/TLS (wie oben beschrieben) verwendet werden.

LDAP-Adressbuch

Seit kurzem arbeiten Teile unseres System zur Konfiguration und Authentifizierung über ein LDAP-Verzeichnis. Als Nebeneffekt können unsere Mitglieder nun auch die Kontaktdaten (Name und Email) über diverse Clients verwenden.

Einige Mailprogramme wie Netscape und Mozilla ermöglichen den Zugriff auf diese Daten als Adressbuch. Sie können dort dann alle an-netz.de Mailadressen finden. Diese Informationen sind in unserem Verzeichnis-Server gespeichert und können innerhalb unseres Netzes unverschlüsselt (Port 389) und von ausserhalb nur verschlüsselt (Port 636) über das LDAP Protokoll abgefragt werden.

Hier folgen die notwendigen Daten für Ihren Client:

Servername: saruman.an-netz.de

Base DN: dc=an-netz,dc=de

Port: 636 (SSL verschlüsselt)

Bind DN: uid=anXXXXX,dc=an-netz,dc=de

Passwort: IhrPasswort

Bitte beachten Sie, dass der Zugriff evtl. von einer fremden Firewall geblockt sein könnte.

Webmail

Ab sofort steht ein neues Webmail-Interface zur Verfügung, welches um einiges mehr Features bietet als das bisherige. Damit wird es unter anderem möglich sein, Abwesenheitsnotizen zu konfigurieren. Dadurch können Sie Ihre eMail-Partner darüber informieren, dass Sie derzeit nicht erreichbar sind, z.B. wegen Urlaub.

Diese Funktion steht allerdings noch nicht sofort zur Verfügung. Hier ist noch etwas Entwicklungsarbeit nötig.

Weiterhin stehen auch einige Groupware-Komponenten zur Verfügung, wie Kalender, Notiz- und Aufgabenverwaltung. Das Interface kann bereits verwendet werden und ist unter

<https://www.an-netz.de/horde/> erreichbar.

In fast allen Menüs finden Sie dort einen Punkt "Probleme", mit dem Sie uns einfach eine Kurzmitteilung zukommen lassen können, wenn bei der Verwendung des Tools Probleme auftreten. Obiges LDAP-Adressbuch ist auch in dieses Interface integriert, so dass die eMail-Adressen unserer Mitglieder auch dort zu finden sind.

Für weitere Fragen zu obigen Themen stehen wir gerne unter support@an-netz.de zur Verfügung.

Forum

Auf unserer Webseite finden Sie ein neues Forum unter dem Link auf der Hauptseite.

Dieses befindet sich thematisch gerade im Aufbau. Um in dieses Forum posten zu können, müssen Sie sich zuerst „Registrieren“. Das Login stimmt nicht mit Ihrem bekannten Login überein, da das Forum auch von Nicht-Mitgliedern genutzt werden sollte.

Mit diesem Forum ist es möglich, dass wir zu den einzelnen Foren, eigene Moderatoren definieren können, die das Forum eigenständig moderieren können. Deswegen nehmen wir auch gerne Feedback

entgegen, welche Kategorien (Foren) wir anlegen sollen. Falls Sie also ein Thema besonders interessiert, schreiben Sie uns einfach. Evtl. können wir das Thema mit in das Forum aufnehmen. Wenn Sie auch gleich die Moderation für diese Kategorie übernehmen möchten, teilen Sie uns das zusätzlich mit.

Webfrontend zur Passwortänderung

Das Interface zur Passwortänderung wurde überarbeitet und ist nun unter der URL

<https://www.an-netz.de/cgi-bin/ssl/service.cgi> oder von der Hauptseite als „Service“ verlinkt zu erreichen.

Sie müssen sich nun mit Ihrem Mailpasswort einloggen (nicht mehr mit dem Einwahlpasswort) und zukünftige Passwortänderungen finden synchron statt, so dass Sie nun Ihr Passwort komplett selbst verwalten können.

Früher wurde aus Sicherheitsgründen nach der Änderung des Einwahlpasswortes eine Mail an Ihren Account versandt, damit sofort erkennbar ist, wenn Missbrauch betrieben wird. Diese Funktion ist nun nicht mehr implementiert, da Sie auf die Mails im Falle eines Falles auch nicht mehr zugreifen können. Dafür wird aber nun jede Passwortänderung von unserem System registriert.